

INHALT

v	EINFÜHRUNG	9
ERSTER TEIL: TYPEN DER VERFEHLUNG		
v	Erstes Kapitel Die Widerlegung der Möglichkeit der Gattungsforschung durch das Phänomen: Walter Pabst	13
v	Zweites Kapitel Die Widerlegung des Phänomens der deutschen Novelle durch die Gattungsforschung: Adolf von Grolmann	20
	Drittes Kapitel Verengende Begriffsertastung als Begriffsvermischung: Bernhard von Arx	31
	Viertes Kapitel Erweiternde Begriffsertastung als Begriffszersprengung: Fritz Lockemann	40
	Fünftes Kapitel Die Selbstaufhebung des thematischen Gattungsbegriffs: Bernhard Bruch	49
v	Sechstes Kapitel Die Selbstüberhebung des thematischen Gattungsbegriffs: Joseph Kunz	58
	Siebtes Kapitel Die Reflexion auf den Gattungsbegriff als seine Zerstörung: Arnold Hirsch	68
ZWEITER TEIL: ANSATZPUNKTE UND VORÜBERLEGUNGEN		
v	Erstes Kapitel Die ungenutzten Früchte der Kritik: <u>Oskar Walzel</u>	80
v	Zweites Kapitel Die unbewußten Früchte der Kritiklosigkeit: Johannes Klein	84
	Drittes Kapitel Die Verwirrung von Begriffen und Schichten: Robert Petsch	95
v	Viertes Kapitel Das Symbol als Zentrum der Verwirrung: <u>Hermann Pongs</u>	102
v	Fünftes Kapitel Der Symbolbegriff als Problemverstellung: Benno von Wiese	114
v	Sechstes Kapitel Der Rückfall: Benno von Wiese	125
v	Siebtes Kapitel <u>Nachträge</u>	132
	FOLGERUNGEN	147
	ANMERKUNGEN	157
	LITERATURVERZEICHNIS	202